



## Das Wallis

Gleißende Gletscher, liebevolle Täler, romantische Weinberge und massenhaft Wanderwege - so hatte ich bei der letzten Urlaubsplanung vom wilden, schönen Wallis geschwärmt. Und dabei ganz ‚vergessen‘ zu erwähnen, dass dort die diesjährige Bergdorf-EM ausgetragen wird, bei der höhenluftgestählte Teams aus acht europäischen Ländern gegeneinander antreten. In dem kleinen Schweizer Ort Staldenried ist die Welt noch in Ordnung. Strahlende Sonne, die Vögel zwitschern und Kühe genießen das saftige Alpengras. Unser Plan: Eine entspannte Wanderung vor idyllischer Bergkulisse, ein bisschen Kraxeln und stressfreies Frischluftkontrastprogramm zum städtischen Alltag.

## Nach Gspon?

„Das sind etwa 5 Kilometer“ hatte uns die freundliche Pensionswirtin nach dem zünftigen Frühstück mit auf den Weg gegeben. Ausgelassen hatte sie allerdings die 700 Höhenmeter Anstieg, die aus der Strecke in dünner Höhenluft eine ordentliche Ausdauerübung machen. „Ist es noch weit?“ schnauft meine Freundin nach einer Stunde nicht gerade diplomatisch. „Und wieso eigentlich Gspon? Gibt es da

irgendwelche Sehenswürdigkeiten?“ „Äh ja, in gewisser Weise schon“, versuche ich die Lage zu entschärfen und lenke ihren Blick auf die Hinweistafel der kommenden Höhenfußball-EM.

## Extrem

Bei der ‚kleinen Schwester‘ des Fußballgroßeignisses ist das Spielfeld nur zu Fuß oder per Seilbahn erreichbar, außerdem sorgen brennende Sonne, Bodenunebenheiten und Bälle, die plötzlich im Abgrund verschwinden, für weitere Abwechslung. Caro massiert sich die Waden. „Ach so, Extremsport aus zweiter Hand? Langsam wird mir alles klar – das hast du doch von langer Hand geplant, oder?“ und droht mir scherzhaft mit dem Wanderstock.

## Wow!

Ein paar Schritte weiter ist alles vergessen – wir stehen mitten im Schnee! Der überwältigende Panoramablick mit atemberaubender Viertausenderkulisse entschädigt für alles. Aber wo soll hier ein Fußballplatz sein? „Schau mal, da bewegt sich was!“

## Gefunden!



Gut getarnt in blütenweißen Trainingsjacken trainiert die A-Mannschaft des FC Gspon für das kommende Duell der Nationalitäten. Für die eigentliche Meisterschaft sind wir noch etwas zu früh – das Fußballturnier auf ‚höchstem Niveau‘ findet erst vom 23. - 25. Mai statt.

## „Grüetzi!“

Die Jungs freuen sich über unseren Besuch und meistern das rutschige Match auf aufgeweich-tem Schnee mit Bravour. Unser Auftritt ist nicht ganz so elegant: Während Caro beim Picknick holen einen fast lupen- reinen Fallrückzieher auf die Piste legt, mache ich mich als Balljunge nützlich und schlittere todesmutig in die Tiefschneeverwehungen. „Ach, pro Saison verlieren wir mindestens 30 Bälle ...“, erklärt uns der Trainer.



## Fußball-Bergdorf

Mit kaum 600 Einwohnern stellt die Gemeinde Stalden-Gspon gleich drei Teams, unter anderem eine Frauen- und eine Seniorenmannschaft. „Und was macht ihr bei schlechter Witterung?“ frage ich. „Schlechtes Wetter? Das gibt’s bei uns doch gar nicht! Wir haben 350 Sonnentage pro Jahr.“ Caro schaut etwas ungläubig. Aber selbst zweifelnde Städter werden hier mit einer einfachen Faustregel zum Hobbymeteorologen: „Hat das Bietschhorn einen Hut, so wird auch das Wetter gut!“ Tatsache: Über der Spitze des malerischen Bergs schwebt ein einsames Wölkchen.

## Jetzt Brotzeit...



Wir genießen die wärmenden Strahlen in frischwürziger Luft, während die Mannschaft locker ausläuft. Sport ganz nach meinem Geschmack!

Auf dem Rückweg nach Stalden können wir unsere Waden schonen. Zurück geht’s mit der Seilbahn. Langsam gondeln wir der Talstation entgegen, die Sonne senkt sich über den Gipfeln. Caro stupst mir in die Seite: „Hey, Fußball ist doch gar nicht so schlecht! Aber nächstes Mal trainierst du mit!“

## Vielen Dank!

... an alle Mitglieder vom FC Gspon. Mehr Infos über den FC Gspon und die Bergdorf EM 2008 gibt’s auf [www.fcgspon.ch](http://www.fcgspon.ch).



**nutella** HAST DU'S DRAUF?

> aufstehn! DEIN NUTELLA MAGAZIN

> UNSERE FUSSBALL JUNGS

> FRAGEN & ANTWORTEN



## Hopp Gspon! Fußball auf 2000m Höhe

Zu Besuch bei den  
Höhenfußballern im Wallis.  
Ein Reisebericht.

> **aufstehn!**  
dein nutella-Magazin

## > GROSSES EM-SPEKTAKEL

Am 28.4. 2008 geht's los!  
Jetzt Preview anschauen  
und nichts verpassen!



## > TV-SPOTS

Die neuen TV Spots  
zur EM: Schau rein!

## > OUTFIT FOR FANS

Jetzt Punkte  
sammeln für DFB  
Fan-Artikel!



IMPRESSUM

**FERRERO**





ACTIVE

## > BERGDORF-EM

FUSSBALL AUF 2000 METER HÖHE



FRÜHSTÜCKEN

## > EUROPA

FRÜHSTÜCKEN DEN EM-LÄNDERN



CONTEST

## > COOL!

DEIN BOLZPLATZ



FAMILIE

## > KINDER

DIE NACHWUCHSKICKER



REPORTAGE

## > FITNESSTEST

HEUTE IST MEIN TAG!

Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS



ARTIKEL  
BRUCKEN







Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



ARTIKEL  
DRUCKEN





VERWANDTE THEMEN

# „Hopp Gspon!“

Zu Besuch bei den Höhenfußballern  
im Wallis. Ein Reisebericht.



**BERGDORF-EM** auf **2008** m ü. M.

Gspon – Wallis – Schweiz  
23.–25. Mai 2008



ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





## Das Wallis

Gleißende Gletscher, liebliche Täler, romantische Weinberge und massenhaft Wanderwege - so hatte ich bei der letzten Urlaubsplanung vom wilden, schönen Wallis geschwärmt. Und dabei ganz 'vergessen' zu erwähnen, dass dort die diesjährige **Bergdorf-EM** ausgetragen wird, bei der höhenluftgestählte Teams aus **acht europäischen Ländern** gegeneinander antreten.

2/14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





## Da hinauf!

In dem kleinen Schweizer Ort Staldenried ist die Welt noch in Ordnung. Strahlende Sonne, die Vögel zwitschern und Kühe genießen das saftige Alpengras. Unser Plan: Eine entspannte Wanderung vor idyllischer Bergkulisse, ein bisschen Kraxeln und stressfreies Frischluftkontrastprogramm zum städtischen Alltag.

3/14 HOPP GSPON!

Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS



ARTIKEL  
DRUCKEN





## Nach Gspon?

„Das sind etwa 5 Kilometer“, hatte uns die freundliche Pensionswirtin nach dem zünftigen Frühstück mit auf den Weg gegeben. Ausgelassen hatte sie allerdings die **700 Höhenmeter** Anstieg, die aus der Strecke in dünner Höhenluft eine ordentliche Ausdauerübung machen.

„Ist es noch weit?“ schnauft meine Freundin nach einer Stunde nicht gerade diplomatisch. „Und wieso eigentlich Gspon? Gibt es da irgendwelche Sehenswürdigkeiten?“

„Äh ja, in gewisser Weise schon“, versuche ich die Lage zu entschärfen und lenke ihren Blick auf die Hinweistafel der kommenden **Höhenfußball-EM**.

4/14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





**Extrem!** Bei der 'kleinen Schwester' des Fußballgroßereignisses ist das **Spielfeld** nur zu Fuß oder per Seilbahn erreichbar, außerdem sorgen brennende Sonne, Bodenunebenheiten und Bälle, die plötzlich im Abgrund verschwinden, für weitere Abwechslung. Caro massiert sich die Waden. „Ach so, Extremsport aus zweiter Hand? Langsam wird mir alles klar – das hast du doch von langer Hand geplant, oder?“ und droht mir scherzhaft mit dem Wanderstock.

5 / 14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS







6/14 HÖRSTON!

**Wow!** Ein paar Schritte weiter ist alles vergessen – wir stehen mitten im Schnee! Der überwältigende Panoramablick mit atemberaubender Viertausenderkulisse entschädigt für alles. Aber wo soll hier ein Fußballplatz sein? „Schau mal, da bewegt sich was!“

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





VERWANDTE THEMEN



**Gefunden!** Gut getarnt in blütenweißen Trainingsjacken trainiert die A-Mannschaft des FC Gspon für das kommende Duell der Nationalitäten. Für die eigentliche Meisterschaft sind wir noch etwas zu früh – das Fußballturnier auf ‚höchstem Niveau‘ findet erst vom 23.- 25. Mai statt.

7/14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





VERWANDTE THEMEN

## „Grüetzi!“

Die Jungs freuen sich über unseren Besuch und meistern das rutschige Match auf aufgeweichtem Schnee mit Bravour.

8 / 14 HOPP-GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS



IMPRESSUM

FERRERO



## Unser Auftritt

ist nicht ganz so elegant: Während Caro beim Picknick holen einen fast lupenreinen Fallrückzieher auf die Piste legt, mache ich mich als Balljunge nützlich und schlittere todesmutig in die Tiefschneeverwehungen. „Ach, pro Saison verlieren wir mindestens 30 Bälle ...“, erklärt uns der Trainer.

VERWANDTE THEMEN



ARTIKEL  
DRUCKEN



9/14 HOPP GSPON

Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





## Fußball- Bergdorf

Mit kaum 600 Einwohnern stellt die Gemeinde Stalden-Gspon gleich drei Teams, unter anderem eine Frauen- und eine Seniorenmannschaft. „Und was macht ihr bei schlechter Witterung?“ frage ich. „Schlechtes Wetter? Das gibt's bei uns doch gar nicht! Wir haben 350 Sonnentage pro Jahr.“ Caro schaut etwas ungläubig.

VERWANDTE THEMEN

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





## Schöne Aussichten

Aber selbst zweifelnde Städter werden hier mit einer einfachen Faustregel zum Hobbymeteorologen: „Hat das Bietschhorn einen Hut, so wird auch das Wetter gut!“ Tatsache: Über der Spitze des malerischen Bergs schwebt ein einsames Wölkchen.

VERWANDTE THEMEN



11.14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





## Brotzeit...

Wir genießen die wärmenden Strahlen in frischwürziger Luft, während die Mannschaft locker ausläuft. Sport ganz nach meinem Geschmack!

VERWANDTE THEMEN

ARTIKEL  
DRUCKEN



12/14 HOFFES

Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





VERWANDTE THEMEN



### Auf dem Rückweg...

nach Stalden können wir unsere Waden schonen. Zurück geht's mit der Seilbahn. Langsam gondeln wir der Talstation entgegen, die Sonne senkt sich über den Gipfeln. Caro stupst mir in die Seite: „Hey, Fußball ist doch gar nicht so schlecht! Aber nächstes Mal trainierst du mit!“

13/14 HOPP GSPON!

ARTIKEL  
DRUCKEN



Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS





VERWANDTE THEMEN



14 / 14 HOPP GSPON!

Ausgabe Nr. 2 Frühjahr 2008



BLÄTTERN



INHALTSVERZEICHNIS



ARTIKEL  
DRUCKEN

